Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühltal

Die Fraktion FUCHS in der Gemeindevertretung Mühltal bringt zur Behandlung in der Sitzung am 12. September 2017 unter dem Arbeitstitel

Erhalt aller Straßenbahnlinien ans Böllenfalltor

folgenden

Antrag

ein:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Mühltal beschließt, den Träger des öffentlichen Personennahverkehrs zu bitten, alle Straßenbahnverbindungen ans Darmstädter Böllenfalltor zu erhalten.

Der Antrag soll vor der Sitzung der Gemeindevertretung im Umwelt-, Entwicklungs- und Bauausschuß behandelt werden.

Begründung

Problem:

Der öffentliche Personennahverkehr (ÖPNV) nach Darmstadt erfolgt von Mühltal aus überwiegend durch Busverbindungen über die Bundesstraße 449 ans Darmstädter Böllenfalltor. Von dort aus geht es hauptsächlich mit der Straßenbahn der Linie 9 in die Innenstadt weiter. Bedingt durch Staus auf der Bundesstraße sind die Busse aber vor allem in der Hauptverkehrszeit am Morgen oft nicht pünktlich am Böllenfalltor. Das führt dazu, daß die reguläre Straßenbahn verpaßt wird, die regelmäßig im 15-Minuten-Takt fährt. Bislang war das zumeist unproblematisch, denn in der Hauptverkehrszeit fährt zusätzlich die Straßenbahnlinie 2, womit ein faktischer 7,5-Minuten-Takt besteht.

Im Zuge der Planung der sogenannten Lichtwiesenbahn ist nunmehr jedoch beabsichtigt, diesen faktischen 7,5-Minuten-Takt zur Hauptverkehrszeit einzustellen. Die Linie 2 soll nicht mehr ans Böllenfalltor fahren, sondern an die Darmstädter Lichtwiese. Dort besteht auch kein unmittelbarer Anschluß an die Odenwaldbahn, was den Nachteil ggf. kompensiert hätte.

Für viele Nutzer des ÖPNV, die mit dem Bus aus Mühltal, aber auch aus Ober-Ramstadt und Modautal, nach Darmstadt fahren, würde der Entfall der Linie 2 zum Böllenfalltor bedeuten, daß bei einer nicht seltenen Verspätung des Busses eine knappe Viertelstunde auf die Straßenbahn zu warten wäre. Für einige, die pünktlich sein müssen und deren Busverbindung ans Böllenfalltor nur halbstündlich angeboten wird, hieße das, daß sie vorsichtshalber eine halbe Stunde eher fahren müßten als bislang.

Lösung:

Die Straßenbahnlinie 2 wird in der gegenwärtigen Form beibehalten. Da dies jedoch nicht in der Kompetenz der Gemeinde Mühltal liegt, bittet die Gemeindevertretung den Träger des öffentlichen Personennahverkehrs unter Hinweis auf die ansonsten eintretende Problematik, diese Straßenbahnlinie wie gehabt beizubehalten.

Kosten:

Der Gemeinde Mühltal entstehen keine Kosten.

64367 Mühltal, den 22. August 2017

Christoph Zwickler als Vorsitzender der Fraktion FUCHS